

Willkommenscafé Eckernförde goes Interkulturelle Woche

Geschrieben von: Verena Raza

Mittwoch, den 25. September 2019 um 09:16 Uhr -

Anlässlich der diesjährigen Interkulturellen Wochen hat sich UTS für das Willkommenscafé etwas Besonderes ausgedacht: Am 26.09.2019 präsentieren sich Eckernförder Projekte und Beratungsangebote rund um das Thema Zuwanderung und Migration von 15.00 - 18.00 Uhr in der Bürgerbegegnungsstätte am Rathausmarkt 3, direkt in der Eckernförder Fußgängerzone.

Eine gute Gelegenheit, um miteinander ins Gespräch zu kommen! Dabei sind natürlich die Bürgerbegegnungsstätte der AWO mit ihrem vielfältigen Gruppenangebot, der Mieterbund Kiel, Anke Braun vom Beirat für Menschen mit Behinderung in Eckernförde, die Frauenberatungsstelle !Via, das Projekt "Frau und Beruf" vom Diakonischen Werk Altholstein, der Integrationsfachdienst von der Brücke Rendsburg-Eckernförde e.V., der Arbeitsmarktservice für Geflüchtete und die Ausbildungsbetreuung von UTS e.V., sowie die Verfahrensberatung und die unabhängige Rückkehrberatung des Diakonischen Werks des Kirchenkreises Rendsburg-Eckernförde

. Zudem stellen wir unsere aktuellen Sprachkursangebote in Eckernförde vor und es gibt die Chance, mit Bettina Kruse das Online-Lernportal der VHS auszuprobieren und die Inhalte und Möglichkeiten kennenzulernen.

Auch kulinarisch wird etwas geboten: Das von Pro Regio durchgeführte Projekt "Treffpunkt zugewanderte Frauen" mit den Frauen vom Café Noora wird vor Ort sein, um mit Besucher*innen kleine Köstlichkeiten selbst zuzubereiten. Das gesamte Angebot ist kostenlos und für alle Interessierten offen.

Das Willkommenscafé Eckernförde hat schon Tradition. Entstanden im Jahr 2015 als Reaktion auf den starken Anstieg der Geflüchteten, leistet das Willkommenscafé Eckernförde einen wesentlichen Beitrag zur Integration von Geflüchteten. Bei den regelmäßigen Treffen konnten sich neu angekommene Geflüchtete und Ehrenamtliche gegenseitig kennenlernen. Organisatoren der ersten Stunde waren die Stadt Eckernförde und UTS e.V. Später kamen KEE (Koordination Ehrenamtlicher in Eckernförde) und die Migrationsberatung Schleswig-Holstein dazu. Aus einem lockeren Treffpunkt wurde eine regelmäßige Veranstaltung, zu der Geflüchtete, Migrant*innen und Ehrenamtliche regelmäßig eingeladen wurden, um sich zu grundlegenden und aktuellen Themen zu informieren. Ob Verbraucherschutz, Energiesparen, Arbeitsmarktzugang, Mediennutzung der Kinder oder schwierige Themen wie Heimat und Heimweh - die Themen sind vielseitig und oft haben wir fachlich sehr versierte Referentinnen und Referenten mit dabei.